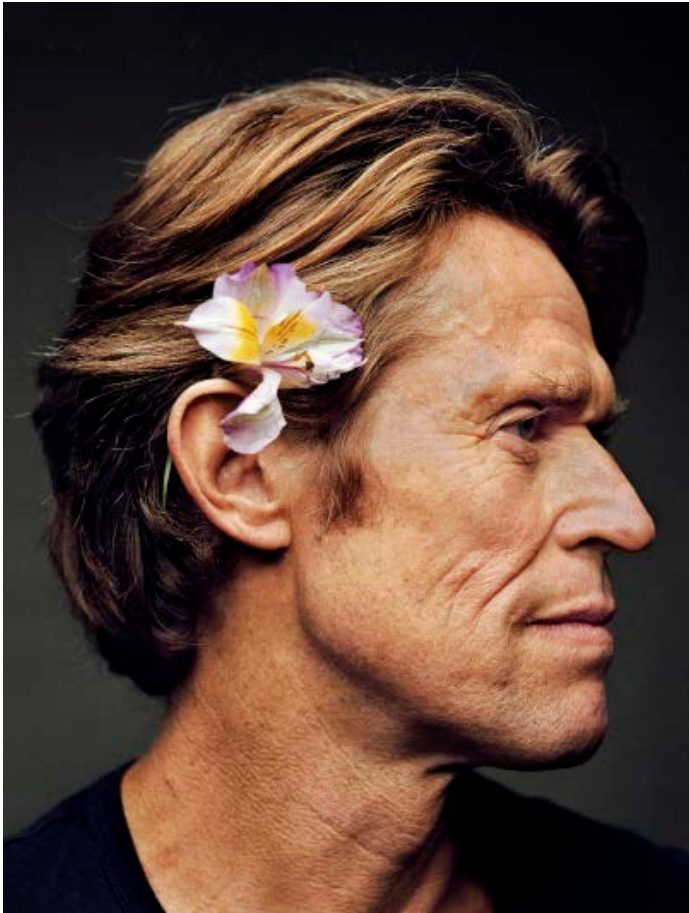


Der Schauspieler erklärt, warum er reiche Menschen langweilig findet und wann in New York Sex in der Luft liegt.



Willem Dafoe, 59, drehte schon mit Oliver Stone, Werner Herzog und Wes Anderson. Er spielt oft böse, undurchsichtige Figuren. Im Spionagethriller »A Most Wanted Man« (siehe Seite 129) ist er jetzt als netter Hamburger Banker zu sehen.

»Der schönste Tag in New York ist der erste Frühlingstag: Ein langer Winter ist vorbei. Die Menschen strömen auf die Straßen. Und in der Luft liegen Liebe und Sex.«

»Schauspielerei ist der Versuch, sich in die Haut von Fremden zu versetzen.«

»Um sich auf Reisen schnell zu Hause zu fühlen, sollte man Rituale pflegen: Im Hotelzimmer öffne ich erst die Fenster, dann prüfe ich, ob ich auf dem Fußboden auch gut Yoga machen kann, und danach packe ich aus. Egal ob ich einen Koffer dabei habe oder fünf.«

»Hollywood ist nur in kleinen Dosen erträglich.«

»Ich interessiere mich nicht so für den Finanzkapitalismus. Vielleicht muss man den nicht voll auf verstehen, um einen Banker zu spielen.«

»Es gibt nichts Besseres als Kollegen, die für den Job brennen. Wes Anderson und Lars von Trier zum Beispiel sind so verschieden, dass es fast seltsam klingt, zu behaupten, sie hätten denselben Beruf. Aber indem sie so viel Energie ausstrahlen, sorgen sie dafür, dass mein Job nie langweilig wird.«

»Berühmte, glückliche und wohlhabende Menschen sind nicht besonders spannend.«

»Jeder sollte immer eine Zahnbürste in der Tasche haben.«

»Ich versuche an guten Figuren die Schattenseiten zu finden. An bösen Menschen interessieren mich vor allem die guten Seiten.«

»Wie Fremde mir begegnen, hängt stark davon ab, ob sie mich in »Platoon« gesehen haben oder in einer romantischen Komödie. Die Leute verwechseln einen immer ein bisschen mit dem Leinwand-Image. Das ist die Macht der Projektion.«

NEON.de-User

haben vom Leben gelernt:

LenaOklahoma: »Man sollte nie nackt mit Männern über die Zukunft reden.«

MelliMelson: »Man ist nie zu alt für Snoopy-Schlafanzüge!«

Syxalie: »Kaufe niemals Produkte, wo »light« oder »fettarm« draufsteht, das sind nur Synonyme für »geschmacksarm«.«

liebsam: »Betrunkene flirten ist wie hungrig einkaufen.«

papercranes: »Folge du mal der Masse. Ich folge meinem Geschmack.«

M4rue: »Im Sonnenaufgang und Sonnenuntergang sieht wirklich alles wunderschön aus.«

NorJo: »Brote schmecken immer besser, wenn sie dir ein Freund macht!«

www.

NEON.de/mitmachen

Was hast du vom Leben gelernt? Sag es uns auf NEON.de – und vielleicht zitieren wir dich im nächsten Heft.

Mach mit!

